

Ein Geschmack von Glück

Geschmack erlebt man mit allen Sinnen für einen kurzen Moment. Genauso ist es mit dem Glück. Beides ist unverfügbar, flüchtig. Jede(r) erinnert sich an Momente des Glücks oder eines angenehmen Geschmacks. Sie ereignen sich ab und zu ... Wir aber wollen lernen, aktiv danach zu suchen! „Findet mich das Glück?“, ein Buch der Künstler Fischli/Weiss, bezeichnet diese Suchbewegung. Glück ist ein Ziel der Sehnsucht und beweist, dass das Leben immer mal gelingt. Besonders im Rückblick . Verklärt die Erinnerung die Wahrnehmung? Oder können wir auch in der Gegenwart Glück zulassen, wahrnehmen, erleben?

Dies wollen wir im schöpferischen Handeln einüben, indem wir die Wahrnehmung für kleine alltägliche Glückssituationen entfalten. Freudefähig zu werden ist gerade heute lebensnotwendig.

Die Vielfalt dieses Themas ist einfach unglaublich – Gott sei Dank lässt sich Glück nicht standardisieren. Sie werden unsere Suche nach dem „Geschmack von gutem Leben“ (I. Riedel) als eine wunderbare Herausforderung erleben, bei der sich Kreativität und Leben spielend verbinden.

Das Sommeratelier als spirituelle Garküche bietet die Gelegenheit, dem Glück nachzugehen. Jede(r) entwickelt dafür Form, Ausdruck und Haltung, die es zukünftig ermöglichen, das Glück immer mal zu schmecken.

Neben Basisübungen in Wahrnehmung und Bewegung, Impulsen aus Kunst und Kultur und individueller Beratung gibt es vor allem viel Zeit für das eigene schöpferische Tun. Die tägliche Garküchenzeit mit Performances und das Abendessen dienen dem Austausch.

„Das Glück nicht nur vom Hörensagen kennen, es anfassen mit verbrannten Händen“
Dorothee Sölle

Teilnahme

Offen für alle

Termin

12. – 19. Juli 2009

Tagungsort

Gelnhausen

Kosten

Kursgebühren: 175,00 €

U / V: 385,00 € (EZ mit DU/WC)

329,00 € (EZ ohne DU/WC)

Kurs-Nr.: 34.I.09

Leitung

Christoph Riemer, Dozent für ästhetische Bildung – www.playing-arts.de

Team

Helmut Oesting

SUVAT

Burkhard Scheller

Anfahrt zum Burckhardthaus

Mit dem PKW:

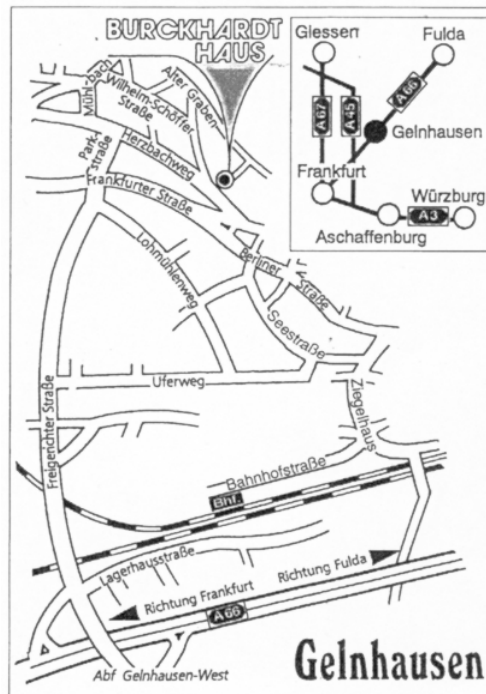
Gelnhausen liegt an der A66 (Abfahrt Gelnhausen West). Bis zur Ampelkreuzung Freigerichter Straße / Frankfurter Straße - Richtung Kreiskrankenhaus, geradeaus in die Parkstraße. Links ab in den Herzbachweg (ab hier Beschilderung „Burckhardthaus“).

- Parken auf dem Gelände auf eigene Gefahr.

Mit der Bundesbahn:

Bahnhof Gelnhausen (Strecke Frankfurt-Fulda)
Fußweg: Bahnhof - Burckhardthaus ca. 15 Min.,

Taxistand am Bahnhof.



Anmeldungen

Burckhardthaus – Frau Herrgen

Herzbachweg 2

63571 Gelnhausen

☎ 06051/89-225

☎ 06051/89-240

e-mail: r.herrgen@burckhardthaus.de

Onlineanmeldung unter

www.burckhardthaus.de

Sommeratelier

PLAYING ARTS

Ein Geschmack
von Glück

12. – 19. Juli 2009